

EINLADUNG *AUFTAKTTREFFEN DER WIRTSCHAFTS- PLATTFORM H2*

Gemeinsam eine regionale
Wasserstoffversorgung aufbauen

16.03.2026

10-16 Uhr, Stuttgart,
Im Look 21,
bei Unternehmer
Baden-Württemberg e. V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Energiewende sowie die Dekarbonisierung von Industrie und Mobilität durch grünen Wasserstoff bzw. CO₂-arm erzeugten Wasserstoff stellen komplexe Herausforderungen dar, die wir nur durch Kooperation meistern können. Der BdWR bündelt die Interessen und Potenziale von aktuell über 40 Städten und 60 Landkreisen und bringt Politik, Wirtschaft und Regionen in einen konstruktiven Dialog. Vor diesem Hintergrund laden wir Sie herzlich ein zum

Auftakttreffen der Wirtschaftsplattform H2 16.03.2026, 10-16 Uhr

Viele Unternehmen stehen vor der Aufgabe, ihre Geschäftsmodelle im Zeichen der Dekarbonisierung neu auszurichten. Für zahlreiche Betriebe ist dabei Wasserstoff die einzige realistische Option, um ihre Klimaziele auf Bundesebene zu erreichen.

Damit dies auch in der Fläche in der verbleibenden Zeit gelingt, müssen nun verschiedene Zahnräder ineinandergreifen. Mittelständische Unternehmen jedoch auch Großunternehmen sind diesbezüglich nicht ausreichend berücksichtigt worden und stehen vor zunehmend großen Hürden, die notwendige Dekarbonisierung umzusetzen. Daher muss die Politik sehr zeitnah Rahmenbedingungen

schaffen, damit Wasserstoffherzeuger, -abnehmer und die dazwischenliegenden Infrastrukturbetreiber auch abseits des H₂-Kernnetzes in verbindliche Planungen einsteigen können.

Der BdWR vertritt die Interessen der Regionen in der Bundespolitik und hat zu den hier dargestellten Herausforderungen mit H₂Regional ein Lösungskonzept vorgelegt. Im Rahmen der Wirtschaftsplattform soll nun der Zusammenschluss zwischen regionalen Amtsträgern und der lokalen Wirtschaft weiter etabliert werden. In dem Auftakttreffen möchten wir gemeinsam mit Unternehmen aller Glieder der H₂-Wertschöpfungskette in die Diskussion treten, um die gemeinsamen Interessen auszuloten und das Lösungskonzept H₂Regional gemeinsam weiterzuentwickeln.

Ziel ist es, zentrale Perspektiven frühzeitig zusammenzuführen, gegenseitige Erwartungen zu klären und eine gemeinsame Grundlage für die weitere Zusammenarbeit im Rahmen der Wirtschaftsplattform zu legen.

Folgende Agendapunkte sind vorgesehen:

- Vorstellung des BdWR und des Konzeptes H₂Regional
- Vorstellung der Idee der Wirtschaftsplattform H₂

- Parallele Resonanzräume (Erzeugung, Infrastruktur, Abnahme):
Workshops zur Identifikation von Interessen, Konfliktpunkten und Lücken
- Erste Ergebnisse und nächste Schritte
- Einladung zum Networking-Ausklang

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Perspektiven einzubringen und gemeinsam mit anderen Unternehmen den Weg zu einem verlässlichen Wasserstoffmarkt aktiv mitzugestalten. Bis zum 02.03.2026 können Sie sich unter nebenstehendem Link zur Veranstaltung anmelden.

Wir freuen uns sehr darauf, Sie bei unserem Auftakttreffen Wirtschaftsplattform H₂ begrüßen zu dürfen und gemeinsam die Grundlagen für eine regionale Wasserstoffwirtschaft zu schaffen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Hanno Butsch
Koordinator BdWR



Norbert Heuser
Landrat
Landkreis Heilbronn

Auftakttreffen der Wirtschaftsplattform H2

16.03.2026, 10-16 Uhr

Im Look 21,
Unternehmer
Baden-Württemberg e. V.

Türkenstraße 2
70191 Stuttgart

Anmeldung



Melden Sie sich bis zum 02.03.2026 an. Nutzen Sie dafür den Link eveeno.com/h2auftakttreffen oder scannen Sie einfach den QR-Code.

AUFTAKTTREFFEN DER WIRTSCHAFTS- PLATTFORM H2

Gemeinsam eine regionale
Wasserstoffversorgung aufbauen

16.03.2026

10-16 Uhr, Stuttgart,
Im Look 21,
bei Unternehmer
Baden-Württemberg e. V.

AGENDA

- 09:00-10:00** Eintreffen, Registrierung, Kaffee, Austausch
- 10:00-10:25** **Begrüßung**
- **Joachim Kugler**, Sprecher Südwestdeutschland Siemens Energy, Mitglied im Wasserstoff-Beirat Baden-Württemberg, Co-Vorsitzender im UBW-Arbeitsausschuss Energie, Umwelt und Klima
 - **Ulrich Janischka**, Leiter Landespolitik und Grundsatzfragen/EnBW
 - **Norbert Heuser**, Landrat Heilbronn/BdWR
- 10:25-11:10** **Vorstellung** des BdWR, H2Regional, Idee Wirtschaftsplattform (Dr. Hanno Butsch)
- 11:10-12:00** **Panel 1: Einführende Paneldiskussion** (Moderation: Dr. Hanno Butsch)
- **Benedikt Seyb**, Top-Konzernprojekt Wasserstoff/EnBW
 - **Dr. Geert Tjarks**, Leiter Geschäftsfeldentwicklung EWE GASSPEICHER GmbH, Geschäftsführer EWE HYDROGEN GmbH
 - **Patrick Münch**, Leiter Energiewirtschaft, Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG
 - **Isabell Knüttgen**, e-mobil BW
 - **Hanna Schumacher**, Unterabteilungsleiterin für Wasserstoff- und Gasinfrastruktur, Mineralölkrisenvorsorge / BMW
- 12:00-12:10** **Fragerunde** aus dem Publikum (Moderation: Dr. Hanno Butsch)
- 12:10-12:20** **Wrap-up & Erläuterung** zum weiteren Vorgehen (Dr. Hanno Butsch)
- 12:20-13:00** **Pause**
- 13:00-13:50** **Breakout-Session 1** (Spezifisch)
- Netz (Experte: **Florian Reuter**, Teamleiter Nationale Politik, TransnetBW GmbH; Moderation: Tilman Wilhelm)
 - Erzeuger (Experte: **Dr. Geert Tjarks**, Leiter Geschäftsfeldentwicklung EWE GASSPEICHER GmbH, Geschäftsführer EWE HYDROGEN GmbH; Moderation: Dr. Hanno Butsch)
 - Abnehmer (Experte: **Patrick Münch**, Leiter Energiewirtschaft, Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG.; Moderation: David Siegler)

- 13:50-13:55** **Pause**
- 13:55-14:45** **Breakout-Session 2** (Mixed)
Gruppe 1 (Moderator: Tilman Wilhelm)
Gruppe 2 (Moderator: Dr. Hanno Butsch)
Gruppe 3 (Moderator: David Siegler)
- 14:45-15:05** **Kaffeepause**
- 15:05-15:50** **Panel 2: Ableitungen der Breakout-Sessions & nächste Schritte**
(Dr. Hanno Butsch)
- **Benedikt Seyb**, Top-Konzernprojekt Wasserstoff/EnBW
 - **Dr. Geert Tjarks**, Leiter Geschäftsfeldentwicklung EWE GASSPEICHER GmbH, Geschäftsführer EWE HYDROGEN GmbH
 - **Louise Maizières**, Referatsleiterin für Wasserstoff und internationale Energiepartnerschaften, DIHK
 - **Isabell Knüttgen**, e-mobil BW
- 15:50-16:00** **Verabschiedung**
- **Norbert Heuser**, Landrat Heilbronn/Sprecher BdWR
 - **Manuel Geiger**, Mitglied der Hauptgeschäftsführung der UBW
 - **Louise Maizières**, Referatsleiterin für Wasserstoff und internationale Energiepartnerschaften, DIHK
- Ab 16 Uhr** **Networking-Ausklang**